MERAXIS

Presse-Info

Meraxis auf der Fakuma in Friedrichshafen
15. bis 19. Oktober 2024
Halle B4 / Stand 4111

Meraxis präsentiert digitale Lösungen auf der Fakuma 2024

Muri b. Bern/Schweiz, 16. September 2024 – Meraxis präsentiert seinen One-Stop Shop vom 15. bis 19. Oktober auf der Fakuma in Friedrichshafen, einer der führenden internationalen Fachmessen für die Kunststoffverarbeitung. Der weltweit tätige Distributor stellt auf der Messe sein wachsendes Angebot an digitalen Lösungen in den Fokus. Diese zielen darauf ab, die Geschäftsprozesse von Polymerverarbeitern effizienter zu gestalten und deren Nachhaltigkeitsaktivitäten zu fördern. Auf der Messe stellt Meraxis gleich mehrere neue Tools und Features vor. Mit seinen Digitalangeboten ergänzt der Full-Service-Anbieter sein umfassendes Produkt- und Serviceportfolio, das Polymere, Additive, Investitionsgüter wie Werkzeuge, Maschinen und Zukaufteile umfasst.

Auf der Fakuma können Besucher:innen unter anderem das erweiterte Kundenportal von Meraxis interaktiv testen. Es fungiert als zentrale Plattform, über die Kund:innen auch direkt Anfragen und Bestellungen auslösen können. Zudem bietet es eine Übersicht über alle Bestellungen, Lieferzeiten, Verträge, Dokumente und Rechnungen. Zusätzlich zeigt das Portal hilfreiche Informationen wie etwa aktuelle Marktdaten an.

Digitale Lösungen – Wegbereiter für mehr Nachhaltigkeit

Meraxis erweitert sein Portfolio an digitalen Tools und die Funktionen des Kundenportals kontinuierlich. Zu den neuen Features gehört, dass Kund:innen die CO_2-Emissionen für Rezyklate und Neuware detailliert einsehen, miteinander vergleichen und personalisierte CO_2-Fußabdruck-Reports herunterladen können. In Frage kommende Rezyklat-Alternativen lassen sich mit einem Klick im neuen Produktkatalog anzeigen: Im „Recycling Portfolio“ sind Bilder und eine detaillierte Beschreibung zu den spezifischen Umwelteigenschaften des angezeigten Materials hinterlegt. Das Rezyklat-Sortiment von Meraxis umfasst unter anderem R-PET, R-PE, R-PP, R-PS / ABS und R-Compounds. Auch Biopolymere sind erhältlich.

Mit dem „Recycling Hub“ befindet sich eine weitere neue Lösung in der Pilotphase. Auf dieser zentralen Datenplattform können Lieferanten von Meraxis die Material- und Qualitätsdaten zu ihren Rezyklaten strukturiert erfassen. Dazu gehören auch technische Parameter wie Materialflussindex, Dichte, Rest-Asche-Gehalt und der Anteil an Fremdpolymeren. Meraxis ergänzt diese Werte durch hauseigene Prüfungen. Dank chargen-genauer Materialdaten erhalten Kund:innen bei jeder Lieferung eine präzise auf ihre Anwendung zugeschnittene Qualität.

Tools für optimierte Materialauswahl und -entwicklung

Für Polymerverarbeiter ist es elementar, den am besten für ihre Anwendung geeigneten Werkstoff zu bestimmen. Meraxis nutzt dazu ein digitales „Material Recommendation System“. Das Tool ermittelt nach Eingabe der gewünschten Eigenschaften und technischer Parameter die optimalen Materialien für die

spezielle Anwendung und den jeweiligen Verarbeitungsprozess. So kann Meraxis präzise Materialempfehlungen aussprechen. Ziel von Meraxis ist es, Polymerverarbeiter beim Umstieg von Neuware auf Rezyklate oder Biopolymere zu unterstützen.

Das Zusammenspiel an digitalen Lösungen verbessert die Informationsgrundlage deutlich. So können Kunststoffverarbeiter fundiertere Entscheidungen darüber treffen, welches Material am besten zu ihren Nachhaltigkeitszielen passt. Zur fortlaufenden Digitalisierungsstrategie von Meraxis gehören auch strategische Partnerschaften wie die im August 2024 bekannt gegebene Zusammenarbeit mit dem KI-Start-up Polymerize. Das Deep-Tech-Unternehmen bietet eine Materialinformatik-Plattform an, mit der Kunststoffunternehmen ihre Materialentwicklung optimieren, Entwicklungskosten senken und neue sowie nachhaltigere Produkte schneller auf den Markt bringen können.

Mehr Transparenz in der Lieferkette

Ergänzend zu den Angeboten im Bereich der Sales- und After-Sales-Prozesse, der Materialauswahl und -entwicklung setzt Meraxis weitere digitale Lösungen wie etwa „Track & Trace“ in der Logistik ein. Das System verbessert die Zuverlässigkeit der Lieferkette, indem es dem Dispo-Team ermöglicht, Lieferungen in Echtzeit nachzuverfolgen und frühzeitig auf Abweichungen zu reagieren. Zudem helfen die Echtzeitdaten Kund:innen dabei, ihre Ablade- und Bereitstellungszeiten besser zu planen und „Out of Stock“ oder Überbestände zu vermeiden, was die Lagerhaltungskosten senkt.

Diese und weitere digitale Lösungen entstehen in Zusammenarbeit mit Kund:innen, Lieferanten und weiteren Partnerunternehmen. Gemeinsam mit ihnen treibt Meraxis digitale Services in der Wertschöpfungskette der polymerverarbeitenden Industrie gezielt voran.

Meraxis ist vom 15. bis 19. Oktober auf der Fakuma 2024 in Halle B4 an Stand 4111.

Über die Meraxis Group

Meraxis gehört mit einem Umsatz von über 2 Milliarden Euro zu den weltweit führenden Kunststoffdistributoren. Neben dem Hauptsitz Muri bei Bern (Schweiz) hat die Handelsgruppe rund 30 Standorte weltweit. Als Full-Service-Anbieter unterstützt die Meraxis Group ihre Kund:innen gezielt bei der strategischen Beschaffung von Polymeren und polymerbezogenen Produkten: Im One-Stop Shop erhalten Kunststoffverarbeiter u.a. Standardkunststoffe (z.B. PE, PP, PET, PVC), technische Kunststoffe, Masterbatches, Rezyklate und Biopolymere. Zusätzlich beschafft Meraxis Investitionsgüter wie Spritzgussmaschinen, Anlagen und Werkzeuge sowie Hilfsmittel für vor- und nachgelagerte Produktionsprozesse.

Meraxis arbeitet mit einem globalen Netzwerk an etablierten Lieferanten und Partnern zusammen. Das Unternehmen verfügt sowohl über langjährige Erfahrung in der Entwicklung und Verarbeitung von hochwertigen Polymeren als auch in der Abwicklung komplexer Logistikprozesse. Meraxis bietet umfassende Beratungsleistungen an: Unter anderem unterstützt das Unternehmen Kunststoffverarbeiter aktiv bei der Auswahl und Beschaffung nachhaltiger Materialien und dem Umstieg auf Rezyklate. Gemeinsam mit Partnern und Kund:innen entwickelt Meraxis zudem digitale Lösungen zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Transparenz in der Wertschöpfungskette. Zum Beispiel erleichtert ein CO2-Footprint-Tool die Auswahl des emissionsärmsten Materials.

Web: https://www.Meraxis-group.com/
LinkedIn: https://www.linkedin.com/company/Meraxis-group/

Pressekontakt:
Katarina Kuzmicic
möller pr
Tel: +49 (0)221 80 10 87 85

MERAXIS

kk@moeller-pr.de